

PRESSEMITTEILUNG

Künstliche Intelligenz und soziale Arbeit in Thüringen – Chancen und Herausforderungen konkret **Diakoniestiftung Thüringen lädt am 20. Mai zum 15. Sozialkongress nach Bad Blankenburg – Anmeldungen ab sofort möglich**

Künstliche Intelligenz ist in aller Munde, weckt Erwartungen, schürt Ängste und eignet sich für neue Geschäftsmodelle. Was ist dran an dem Hype um die KI?

Antworten auf diese Frage wollen die Diakoniestiftung Thüringen und ihre Gäste nicht in abgehobenen Fachdiskussionen, sondern am 20. Mai 2026 beim 15. Sozialkongress in der Stadthalle Bad Blankenburg suchen.

„Wir fragen und prüfen im Interesse unserer Zielgruppen: Welche konkreten mit künstlicher Intelligenz ausgestatteten Angebote bringen erkennbar einen Mehrwert für die soziale Arbeit? Wo wird Zeit und Qualität gewonnen für die Begegnung und Begleitung von Mensch zu Mensch? Wo werden Verwaltungsprozesse nachweisbar schlanker? Dazu haben wir Experten, Entscheider, Anbieter, Anwender und Akteure eingeladen.

Wir verstehen diesen Kongress genauso wie unsere diakonische Arbeit insgesamt als unseren Beitrag für Menschen, für die wir Verantwortung übernehmen, und für das Bundesland, in dem wir leben: für ein demokratisches und weltoffenes Thüringen auf der Höhe der Zeit“, sagt Dr. Klaus Scholtissek, Sprecher der Diakoniestiftung Thüringen.

Mehr als 350 Teilnehmende werden zum Sozialkongress erwartet. Nach Begrüßung, Andacht und Grußworten, beginnt der Hauptvortrag „Transformation durch KI - Wie Veränderung gemeinsam gelingt“ von Niels Struckmeyer, Geschäftsführer Brandung GmbH, Berlin.

Anschließend findet eine Podiumsdiskussion zum Thema mit folgenden Gästen statt:

- Thomas Althammer, Geschäftsführer Althammer & Kill GmbH & Co. KG,
- Karsten Anders, Lehrer Freie Montessori-Gemeinschaftsschule Bad Lobenstein,
- Sumeet Bhatia, Geschäftsführer SOLVVision AG,
- Oberkirchenrat Christoph Stolte, Vorstandsvorsitzender Diakonie Mitteldeutschland,
- Niels Struckmeyer, Geschäftsführer Brandung GmbH, Berlin sowie
- Dr. Miriam Wolf, Vorstandin Verband für Digitalisierung in der Sozialwirtschaft e.V. (Vediso e.V.)

Nach einer Mittagspause die zur Stärkung, aber auch gern zum Austausch und für Begegnungen genutzt wird, finden drei fachlich tiefgreifende Workshops und KI-Präsentationen statt. Diese werden wiederholt, so dass Gäste an zwei Workshops teilnehmen können. Parallel dazu werden auf der Bühne der Stadthalle KI-Anwendungen praxisnah vorgestellt.

Diese Workshopthemen stehen zur Wahl:

- Vom Hype zum Nutzen: KI-Einsatz in der Sozialwirtschaft verantwortungsvoll gestalten
- Roter Faden im Kontext KI
- Lernen und Künstliche Intelligenz: Segen oder Fluch?

Wann: Mittwoch, 20. Mai 2026, 9:00 bis 16:30 Uhr

Wo: Stadthalle Bad Blankenburg, Bahnhofstraße 23, 07422 Bad Blankenburg

Info/Anmeldung: Susann Ludwig, Referentin der Geschäftsführung Diakoniestiftung Thüringen

Telefon: 036651 39891010, Mail: s.ludwig@diakonie-wl.de

mehr erfahren: www.diakonie-th.de/sozialkongress-2026

Für Rückfragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Pressekontakt:

Sandra Smailes, Pressereferentin Diakoniestiftung Thüringen
Bayerische Straße 13, 07356 Bad Lobenstein, Telefon: 036651 39891040
Mail: presse@diakonie-th.de
www.diakonie-th.de



Bad Lobenstein, 21. April 2026

Über uns

Diakoniestiftung Thüringen gGmbH

Die Diakoniestiftung Thüringen gGmbH wurde zu Beginn des Jahre 2026 mit dem Zusammenschluss der Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH und der Diako Thüringen gGmbH gegründet.

Mit rund 6.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und vielen Ehrenamtlichen sind wir in ganz Thüringen präsent – diakonisch ausstrahlend, fachlich kompetent und regional wirksam.

Die lokale Präsenz unserer über 250 Einrichtungen und Dienste ermöglicht es uns, unsere Angebote optimal auf die Bedürfnisse der Menschen in den jeweiligen Regionen abzustimmen.

Wir handeln aus christlicher Nächstenliebe, achten die Würde der Menschen und helfen dort, wo Hilfebedürftige uns brauchen.

www.diakonie-th.de